

# **Protokoll**

der Legislaturperiode 2020 - 2026  
über die 36. Sitzung des Stadtrates  
der Stadt Gerolzhofen



**Sitzungsdatum:** Montag, den 07.02.2022  
**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 23:05 Uhr  
**Ort, Raum:** Stadthalle, Dingolshäuser Straße 13,  
97447 Gerolzhofen

Erster Bürgermeister

Wozniak, Thorsten

Mitglieder des Stadtrates

Ach, Christian

Döpfner, Stefanie

Feil, Ingrid

Finster, Norbert

Friedrich, Benedikt

Herbig, Guido

Iff, Günter

Koch, Arnulf

Krammer-Kneißl, Kerstin

Krapf, Rainer

Reuß, Markus

Rosentritt, Christoph

Roth, Johannes

Schwab, Gisela

Servatius, Erich

Vizl, Thomas

Wächter, Burkhard

Zink, Hubert

Schriftführer/in

Oberst, Karin

von der Verwaltung

Glotzmann, Beate

**entschuldigt**

Mitglieder des Stadtrates

Reuß-Wilfling, Susanne

Zink, Martin

von der Verwaltung

Hoffmann, Maria, Stadtbaumeisterin

Lang, Johannes, Geschäftsleitung

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1. Wilder Mann; Geschäftsordnungsantrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit (Vertragsangelegenheiten)**
- 2. Anpassung der Gebühren für Führungen durch Einrichtungen und Stadtführungen**
- 3. Zusätzlicher Schülertarif; Geschäftsordnungsantrag Freie Wähler**
- 4. Anpassung der Eintrittspreise für die städtischen Museen**
- 5. Hotelneubau Wilder Mann: Verkehrsrechtliche Anordnungen und Sondernutzungsvereinbarungen**
- 6. Benennung des Straßennamens im Gebiet des Bebauungsplanes "Verteilerzentrum NORMA"**
  - 6.1. Benennung Straßename Stichstraße "Verteilerzentrum Norma"  
Vorschlag 1: Am Alten Weg**
  - 6.2. Benennung Straßename Stichstraße "Verteilerzentrum Norma"  
Vorschlag 2: Marie-Juchacz-Straße**
- 7. Veröffentlichung von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, für die die Geheimhaltung weggefallen ist**
- 8. Informationen und Anfragen**

Durch den Vorsitzenden wurden alle 20 Mitglieder des Stadtrates ordnungsgemäß am 01.02.2022 eingeladen.

Die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO ist gegeben.

Erster Bürgermeister Thorsten Wozniak fragt, ob Anträge zur Geschäftsordnung vorliegen.

Stadtrat Arnulf stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit, um vor der öffentlichen Diskussion zum Hotelbau „Wilder Mann“ Vertragsangelegenheiten besprechen zu können.

Erster Bürgermeister Herr Thorsten Wozniak stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, somit die Beschlussfähigkeit besteht und eröffnet die Sitzung.

### Öffentliche Sitzung

#### **1. Wilder Mann; Geschäftsordnungsantrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit (Vertragsangelegenheiten)**

Stadtrat Arnulf Koch stellt einen Antrag auf Herstellung der Nichtöffentlichkeit aufgrund neuer Informationen zum Hotelneubau „Wilder Mann“, um diese vor der öffentlichen Diskussion nichtöffentlich zu besprechen

**Beschluss: 325 einstimmig beschlossen**

**Die Nichtöffentlichkeit soll hergestellt werden um zum TOP Hotelneubau „Wilder Mann“ vor Behandlung des öffentlichen Teils zu diskutieren.**

**Ja 18 Nein 0 Befangen 1**

#### **2. Anpassung der Gebühren für Führungen durch Einrichtungen und Stadtführungen**

Dieser TOP wird nach Behandlung des TOP 2 (nichtöffentlich) behandelt.

Frau Glotzmann, Leiterin der Touristinformation, informiert, die Stadträt\*innen anhand einer Power-Point-Präsentation. Diese liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Der Aufwand ist größer geworden. Kurzfristigere Buchungen, oftmals Änderungen, zum Schluss Absagen. Der Trend geht zu Themenführungen mit max. 1,5 Stunden. In diesem Jahr werden wieder Gästeführer:innen ausgebildet. Es wird auch an weiteren Themenführungen gearbeitet.

Zweiter Bürgermeister Erich Servatius regt an, die Preise künftig in kürzeren Zeiträumen zu erhöhen.

Stadtrat Thomas Vizl stimmt der Erhöhung zu, da die Voraussetzung zum Erhalt von Bedarfszuweisungen über den kommunalen Finanzausgleich die Optimierung der städtischen Einnahmesituation sei.

**Beschluss: 326 einstimmig beschlossen**

**Der Stadtrat der Stadt Gerolzhofen beschließt die neuen Preise für Stadt- und Museumsführungen, Themenführungen und Fahrten mit der Lok Adler wie vorgeschlagen.**

**Ja 19 Nein 0**

### **3. Zusätzlicher Schülertarif; Geschäftsordnungsantrag Freie Wähler**

Stadtrat Günter Iff stellt im Namen der „Freien Wähler“ folgenden Antrag:

**Beschluss: 327 mehrheitlich abgelehnt**

**In der von Frau Glotzmann vorgelegten Gebührenmatrix wird für Schulklassen, je Schüler:in zum Eintrittspreis von 1,- € ein Kombiticket für beide Museen eingefügt.**

**Ja 8 Nein 11**

### **4. Anpassung der Eintrittspreise für die städtischen Museen**

**Eintrittspreise für die städtischen Museen:**

<b>Museum Johanniskapelle</b>	<b>Bisher</b>	<b>Neu</b>
Erwachsene	2,50 €	4,00 €
ermässigt (Gruppen, Senior:innen, Student:innen)	2,00 €	3,00 €
Schüler:innen		2,00 €
Kinder bis Jahre frei	0,00 €	0,00 €
Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder)		8,00 €

<b>Stadtmuseum Gerolzhofen</b>	<b>Bisher</b>	<b>Neu</b>
Erwachsene	1,50 €	3,50 €
ermässigt (Gruppen, Senior:innen, Student:innen)	1,20 €	3,00 €
Schüler:innen	0,50 €	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre frei	0,00 €	0,00 €
Familienkarte (2 Erwachsene + 2 Kinder)		7,00 €
<b>Kombikarte (beide Museen)</b>	<b>Bisher</b>	<b>Neu</b>
Erwachsene	3,00 €	6,00 €
wurde kaum genutzt, max. 1x pro Jahr		

Seit mindestens 15 Jahren gab es keine Preisänderung im Bereich der städtischen Museen. Es gibt nach wie vor zahlreiche Veranstaltungen, bei denen kein Eintritt verlangt wird wie z.B. Internationaler Museumstag, Nacht der Kirchen, Tag des Offenen Denkmals usw.

**Beschluss: 328 einstimmig beschlossen**

**Der Stadtrat der Stadt Gerolzhofen beschließt die neuen Eintrittspreise für die städtischen Museen wie vorgeschlagen.**

**Ja 19 Nein 0**

#### **5. Hotelneubau Wilder Mann: Verkehrsrechtliche Anordnungen und Sonder-nutzungsvereinbarungen**

Erster Bürgermeister Thorsten Wozniak sagt, das Bauvorhaben „Hotelbau Wilder Mann“ sei in den vergangenen Jahren sehr öffentlich diskutiert worden (Sonder-nutzungsgenehmigungen, verkehrsrechtliche Anordnungen). Da es sich um einen denkmalgeschützten Bereich handle sowie Teile des Gehsteigs und des Pausenhofes betroffen seien, bestehe starkes öffentliches Interesse.

Nach Abstimmung mit dem Bauherren kann Erster Bürgermeister Thorsten Wozniak zu den eingegangenen Unterlagen etwas sagen. Es handelt sich um ein Schreiben der Baufirma Hahn, demnach sollen die Bauarbeiten ab 14.02.2022 wieder aufgenommen werden.

Des Weiteren teilt Bürgermeister Wozniak mit, der Bauherr habe den Vorschlag unterbreitet, dass der Bauleiter in einer der nächsten Sitzungen anwesend sein könne, um Fragen zu beantworten bzw. Informationen zur Baustelle geben zu können.

**Beschluss: 329      mehrheitlich beschlossen**

**Auf Basis des Stadtratsbeschlusses vom 8.11.2021 erfolgte keine Verlängerung der verkehrsrechtlichen Genehmigung. Nachdem der Baustellenbetrieb noch nicht aufgenommen wurde, sollte der Rückbau der Baustellenabsicherung entlang der Breslauer Straße bis 15.03.2022 erfolgen. Ebenso sollte der Kran im Pausenhof der Grabenschule bis 15.03.2022 abgebaut werden; der Pausenhof sollte bis 01.07.2022 wieder in seinen ursprünglichen Zustand hergestellt werden.**

**Auf Basis der nun vorgelegten Unterlagen beschließt der Stadtrat eine Verlängerung der verkehrsrechtlichen Anordnung und Sondergenehmigungen bis einschl. 08.03.2022.**

**Die o.g. Daten verlängern sich um 5 Wochen. Der Beschluss vom 8.11.2021 wird dementsprechend geändert.**

**Der Sachverhalt wird zudem am 07.03.2022 wieder im Stadtrat diskutiert; evtl. werden dann erneut Beschlüsse gefasst.**

**Wird der Baustellenbetrieb im Februar 2022 wieder aufgenommen, wird eine weitere Genehmigung bzgl. der notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen und Sondernutzungserlaubnisse für den Baustellenbetrieb in Aussicht gestellt.**

**Ja 16    Nein 2    Anwesend 1**

## **6.      Benennung des Straßennamens im Gebiet des Bebauungsplanes "Verteilerzentrum NORMA"**

Das Gewerbegebiet „Verteilerzentrum Norma“ in Gerolzhofen wird erschlossen. Die Stadt vergibt den Straßennamen für die Stichstraße auf einer Teilfläche des Flurstücks 2628, (Flurname „Alitzheimer Feld“), Gemarkung Gerolzhofen, welche neu hergestellt wird.

Eine Hausnummernvergabe erfolgt durch die Verwaltung.

Die Widmung der Straße erfolgt erst nach Fertigstellung derselben.

### **6.1.    Benennung Straßename Stichstraße "Verteilerzentrum Norma" Vorschlag 1: Am Alten Weg**

Stadtrat Arnulf Koch ist aufgrund der aktuellen Diskussion bzgl. Nikolaus-Fey dafür, die Straßennamen nach alten Flurbezeichnungen anstatt nach Persönlichkeiten zu vergeben. Sein Vorschlag lautet: „Am Alten Weg“

**Beschluss: 330      mehrheitlich beschlossen**

**Die Stadt Gerolzhofen legt als Straßennamen für die Stichstraße zum „Verteilerzentrum Norma“, welche sich auf einer Teilfläche von Fl.-Nr. 2628 Gemarkung Gerolzhofen befindet, „Am Alten Weg“ fest.  
Die Widmung erfolgt erst nach Fertigstellung der Stichstraße.**

**Ja 15    Nein 4**

**6.2.    Benennung Straßename Stichstraße "Verteilerzentrum Norma"  
Vorschlag 2: Marie-Juchacz-Straße**

Stadtrat Erich Servatius schlägt als Straßenbezeichnung den Namen der Frauenrechtlerin „Marie Juchacz“ vor.  
Der Vorschlag kam nicht zur Abstimmung, da der vorherige Straßename mehrheitlich beschlossen wurde.

**7.      Veröffentlichung von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen, für die die Geheimhaltung weggefallen ist**

Erster Bürgermeister Herr Thorsten Wozniak informiert, dass in der Stadtratssitzung am 17.01.2022 folgendes beschlossen wurde:

- der Beendigung des Vertragsverhältnisses mit der Druckerei Teutsch wurde zugestimmt: Das Setzen und der Druck des Gerolzhöfer Amtsblattes werden neu ausgeschrieben. Die Leistungen können zusammen oder getrennt voneinander ausgeschrieben werden. Die Vertragsdauer beträgt max. 4 Jahre. der Erste Bürgermeister wurde ermächtigt, den Auftrag an den/die wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

**8.      Informationen und Anfragen**

Es liegen keine Informationen und Anfragen vor.

**Ende der öffentlichen Sitzung um 20:50 Uhr.**

**Der öffentliche Teil des Protokolls der Stadtratssitzung vom 22.11.2021 wurde an am 19.01.2022 in das Ratsinformationssystem eingestellt.**

VORSITZENDER

Thorsten Wozniak  
Erster Bürgermeister

Karin Oberst  
Protokollführerin